

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 6 (1898)

**Heft:** 2

**Vereinsnachrichten:** Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Durch das Centralkomitee des Schweiz. Militär-sanitätsvereins: die Herren A. Scheurmann in Herisau und E. Zimmermann in Basel.

Die gestern (14. Januar) erfolgte Wahl der drei Bundes-Delegierten und des Präsidenten des Aufsichtsrates ergab folgendes Resultat: Herr Oberstlieutenant Dr. Würfel wird als Präsident und die Herren Oberstlieutenant Morin in Colombier und Hauptmann Tedotti, Platzarzt in Bellinzona, als Mitglieder ernannt.

## Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz.

**Pro memoria.** Sektionen des Roten Kreuzes, welche Samariterkurse abzuhalten gedenken, werden eingeladen, sich für Verabfolgung von Fragebogen an das Sekretariat des Departements für die Instruktion, Herrn Zahnarzt Dr. Fetscherin in Bern, zu wenden. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß einzig die korrekte und vollständige Ausfüllung der vom Instruktiondepartement versandten Fragebogen einen Anspruch auf eine Subvention von 15 Franken per Samariterkurs gewährleistet. Es liegt somit im Interesse der Sektionen und Kursleitungen, die Fragebogen an richtiger Stelle zu verlangen und sie richtig ausgefüllt zu retournieren.

Freitag den 10. Dezember 1897 fand im Konzertsale des Kantonschulgebäudes in **St. Gallen** die Schlußprüfung des von der Roten Kreuz-Sektion St. Gallen veranstalteten Samariterkurses statt. Leiter des Kurses war Herr Dr. med. Aeppli; mit ihm erteilten noch Unterricht die Herren Dr. Bösch, Déteindre, Gonzenbach, Jenny, Jud, Keal, Rheiner, Sulzer, Wartmann, Albrecht, Dönz, Mäder, Schubiger, Wild.

An dem Kurse, der in 36 Stunden durchgeführt wurde, nahmen 198 Damen teil. Besonders hervorzuheben ist, daß während der ganzen Unterrichtszeit keine Absenzen zu verzeichnen waren. An der Schlußprüfung, welcher auf ergangene Einladung seitens des Präsidenten der Sektion St. Gallen des Roten Kreuzes auch der Präsident des Schweiz. Samariterbundes bewohnte, zeigte sich, daß während des ganzen Kurses mit Fleiß und Eifer gearbeitet wurde und daß sich besonders die Herren Ärzte alle Mühe gegeben, den Teilnehmerinnen die nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten eines Samariters beizubringen; es haben sich aber auch die an derselben anwesenden 100 Kursteilnehmerinnen redlich bemüht, durch richtiges und sorgfältiges Arbeiten bei den Verbänden, sowie durch prompte und präzise Antworten auf theoretische Fragen zu zeigen, mit welchem Ernst und Eifer sie sich des Samariterwesens angenommen haben. Mit ruhigem Gewissen konnte der Herr Kursleiter an alle, die an der Prüfung teilnahmen, die Samariterausweise erteilen. — Der Berichterstatter sprach ebenfalls seine vollste Zufriedenheit aus, mit Hinzufügung des Wunsches, es möchten die angehenden Samariterinnen sich zu einem Verein zusammenthun, um in regelmäßigen Übungsstunden das Gelernte zu befestigen und zu vervollständigen, so daß sie bei vorkommenden Hülfeleistungen mit Sicherheit zu Werke gehen. Den Herren Ärzten dankte er noch besonders dafür, daß sie so gütig waren, sich auch in St. Gallen der Bestrebungen des Samariterwesens anzunehmen.

Hoffen wir, daß der angeregte Samariterinnenverein sich bilden und derselbe ein tüchtiges Glied des schweizerischen Samariterbundes werde!

Der Berichterstatter: **Louis Cramer.**

## Schweizerischer Militär-Sanitätsverein.

**Auszug aus den Verhandlungen des Centralkomitees vom 23. Dezember 1897.**

(Alle anwesend.)

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wird verlesen und genehmigt.
2. Der an der Sitzung in Zürich ausgearbeitete Fusionsentwurf zwischen dem Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz und dem Militär-sanitätsverein liegt nun vor und kommt zur Beratung. Der Centraldirektion des Schweiz. C.-V. v. R. K. werden vier Abänderungsanträge unterbreitet. Wir hoffen, die ganze Angelegenheit werde bis zum Mai soweit fort-